

Inhalt

Hinführung ...	9
Wo lässt Gott sich finden? ...	13
Leben in der Wüste – ausgesetzt und doch integriert ...	19
Von der Wüste in den Wald ...	25
Unterwegs zum Rand der Gesellschaft und damit in die Nähe Gottes ...	33
Von den Waldschwestern zu den „Armen Frauen von San Damiano“ ...	45
Der „finstere Wald“ als Ort des Zusammentreffens mit den wilden Tieren ...	51
Der Wald als Raum der Intimität zwischen Gott und Mensch ...	59
Exkurs: Mensch und Baum – eine geheimnisvolle Symbiose ...	67
Das Gebet – Kontaktaufnahme und Empfangs- bereitschaft ...	71
Ein Spiegelbild der Gottesliebe – der brennende Wald von Portiuncula ...	89
Der Wald als Ausgangspunkt für die Verkündigung des Evangeliums ...	97
Vergegenwärtigung des Weihnachtsgeheimnisses im Wald von Greccio ...	105
Lebendiges Evangelium: Verdichtung franziskanischer Spiritualität im „Sonnengesang“ ...	115

Weckruf in Erinnerung an Franz von Assisi: Die Enzykliken
„Laudato si“ über die Sorge für das gemeinsame Haus
und „Fratelli tutti“ über die Geschwisterlichkeit
und die soziale Freundschaft ... 127

Beten unter Bäumen: Elemente für zwei Andachten
im Wald ... 141

Sommerliche Waldandacht ... 145

Franziskanische Waldweihnacht ... 153

Anmerkungen ... 161

Literatur ... 171

Die Autorin ... 175